

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79285
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>262</b> 106
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	15.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	317,213
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 5 m breiter Grenzgrabenbereich zwischen zwei Grünlandflächen. Auf der Westseite ursprünglich mit Ackernutzung. Hier das Ufer etwas steiler, höher, teils noch mit Rohboden und auf schmalem Saum gewässertypisch von Seggen und Arten der feuchten Hochstaudenfluren bewachsen. Auf der Ostseite regelmäßig beweidet, deutlich abgeflacht, mit Trittschäden und mit befressener Vegetation. Die Wasseroberfläche ist um 2 m breit, liegt 0,5 m unter dem benachbarten Gelände und ist zu sehr hohen Anteilen von Krebsschere und Sumpf-Calla sowie Froschbiß bewachsen. Submerse Vegetation dürfte zerstreut vorkommen, spielt jedoch aktuell keine große Rolle mehr. Im Süden ist der Flurabstand des Wassers zunehmend größer als im Norden nahe des Kirchwerder Sammelgrabens. Der Graben ist in kleineren Teilbereichen von Grauweidengebüsch teilüberschattet, größtenteils jedoch besonnt. Das Wasser ist derzeit um 0,5 m tief, leicht getrübt. Teilbereiche sind auch von Wasserlinsendecken bedeckt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebsscheren-Typ (gk)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>			
<b>Nachbarnutzung/en</b>			
<b>Rechtswert (X)</b>	576990	<b>Hochwert (Y)</b>	5920537
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79285
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>262</b> 106
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	15.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	317,213
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79285	57919	7620	262	24.09.1998	K	7622	106
79285	57993	7620	262	25.09.2004	K	7622	106

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34314	0	7620_262_151012_1.JPG	
34315	0	7620_262_151012_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

17.04.2020

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79285
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>262</b> 106
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	317,213
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse Wertgesichtspunkte	Durch den niedrigen Wasserstand ist der Graben nur teilbesont. Derzeit großer Bestand von Krebschere, Vorkommen von seltener - an Krebschere gebundener Tierarten - ist sehr wahrscheinlich. Der Graben ist derzeit noch sehr gut als Laichgewässer für Amphibien geeignet.
Maßnahmen	Der Graben benötigt vermutlich aufgrund der Nährstoffeinträge eine regelmäßige Unterhaltung. Dabei sollte nach Möglichkeit der schutzwürdige Pflanzenbestand erhalten werden, so dass möglichst immer nur teilweise und abschnittsweise geräumt wird. Der Wasserstand ist derzeit recht niedrig, insgesamt sollte der Wasserstand im Gebiet deutlich angehoben werden.
<b>Größe</b>	
Breite	5.00 m

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7620_262_151012_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7620_262_151012_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biototyp</b>	FGM
- <b>Zusatz</b>	Krebscheren-Typ (gk)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79285
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>262</b> 106
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	317,213
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	2.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Verockerung	w - wenig
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	50 %
Schwimmb.veg.	80 %
submerse Veg.	10 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	6
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	10,
			1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79285	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b>	7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>262</b> 106
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>Kartierung</b>	15.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	317,213
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste									
													§	HH	ND	SH	D					
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-																	
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	z		-	-									b	V	3	3	V				
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-												V					
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-	-																	
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	w		-	-																	
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-																	
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-																	
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-																	
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-																	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-										V		V	V				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-																	
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-																	
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-																	
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-										V							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-												V					
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-																	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-																	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-																	
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-													V				
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-																	
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-																	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-																	
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-																	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-																	
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	z		-	-																	
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-	-										b	3	3	3	3			
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-																	
																	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	
																	<b>Anzahl Arten</b>				<b>28</b>	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland